

II-9412 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 47491J

A n f r a g e

1989 -12- 13

der Abgeordneten Vetter, Dipl.Ing.Flicker
und Kollegen

an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst
betreffend Unvereinbarkeit von Kurorten und Endlager für radio-
aktiven Abfall

Das dem Kompetenzbereich des Gesundheitsministeriums zugeordnete Forschungszentrum Seibersdorf hat die Möglichkeiten der Lagerung von radioaktiven Abfällen aus dem Forschungsbetrieb ausgeschöpft. Das Finden einer Lagerstätte für diese gefährlichen Abfälle gestaltet sich schwierig, schwierig wegen der Mobilisierung der Ängste der jeweils betroffenen Bevölkerung und dem Sichtbarwerden dieser Befürchtungen in Bürgerinitiativen.

Im Bundesgebiet gibt es zurzeit 16 mögliche Standorte für ein zu errichtendes Endlager für österreichischen niedrig- und mittelradioaktiven Abfall, von denen bis heute noch kein Standort ausgeschieden worden ist.

Als einer dieser Standorte ist auch Binderberg/Wachberg (Bezirk Gmünd, NÖ) genannt. Diese Standorte liegen entweder direkt in einer Kurortgemeinde oder unmittelbar anschließend an eine Kurortgemeinde. Es betrifft die Gemeinden Bad Harbach (seit 1978 Kurort) und die Gemeinde Bad Großpertholz (seit 1966 Kurort), in beiden Gemeinde bestehen Kuranstalten. Durch den Bau bzw. Ausbau dieser Kuranstalten konnte im Grenzbezirk Gmünd eine bedeutsame wirtschaftliche Belebung erfolgen, sowohl Bund als auch das Land Niederösterreich haben diese Investitionen mit beträchtlichen Summen gefordert.

-2-

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst nachstehende

A n f r a g e:

- 1) Halten Sie es grundsätzlich für vertretbar, daß ein Endlager für radioaktiven Abfall in oder in unmittelbarer Nähe einer Kurortgemeinde errichtet wird?
- 2) Werden Sie Ihren Einfluß in der Regierung dahingehend geltend machen, damit es nicht zu einer Errichtung einer Endlagerstätte in oder in unmittelbarer Nähe einer Kurortgemeinde kommt?